



KANTOROWICZ LECTURE

SOMMERSEMESTER 2023

Globale Monarchie: Royale Begegnungen und die Weltordnung im Imperialen Zeitalter

DAVID MOTADEL

MITTWOCH, 14. JUNI
18 BIS 20 UHR

CAMPUS WESTEND, HÖRSAALZENTRUM HZ 14

Monarchie ist eine der globalhistorisch ältesten sozio-politischen Institutionen der Menschheit. Am Vorabend des Imperialen Zeitalters wurde die Welt von hereditären Herrschern regiert. Mit der europäischen Expansion wurde diese Ordnung radikal umgewälzt. Die meisten außereuropäischen Monarchien fielen dem europäischen Kolonialismus zum Opfer. Für die außereuropäischen Fürstentümer waren die Beziehungen zu den europäischen Höfen von existentiell politischem Interesse. Unter anderem bereisten der osmanische Sultan, der König von Siam, der König von Hawaii und der persische Schah Europa im Zeitalter des Hochimperialismus. Die Gäste wurden in den europäischen Hauptstädten mit dem im 19. Jahrhundert bei Monarchenbesuchen üblichen Zeremoniell empfangen. Der Vortrag beleuchtet die Geschichte dieser Europareisen. Motadel geht unter anderem der Frage nach, wie die Monarchen ihr Land während der Staatsbesuche an den Höfen Europas repräsentierten, inwieweit die politische Kommunikation und das Zeremoniell eines Staatsbesuchs – Rituale wie der Austausch von Geschenken, die Verleihung von Orden und die Teilnahme an Militärparaden – die dynastische Legitimität der außereuropäischen Monarchen und die Souveränität des von ihnen repräsentierten Landes untermauerten. So wird gezeigt, inwieweit Staatsbesuche außereuropäischen Monarchen, die ständig um die Unabhängigkeit ihres Landes fürchten mussten, eine Möglichkeit boten, ihr Land in eine von den europäischen Mächten dominierte Ordnung der internationalen Beziehungen zu integrieren.

In Kooperation mit

NORMATIVE ORDERS

Forschungsverbund der Goethe-Universität Frankfurt am Main

Mit freundlicher Unterstützung der



FREUNDE

DER UNIVERSITÄT

GOETHE
UNIVERSITÄT
FRANKFURT AM MAIN



FORSCHUNGSZENTRUM
HISTORISCHE GEISTESWISSENSCHAFTEN
FRANKFURT HUMANITIES
RESEARCH CENTRE

Forschungszentrum Historische Geisteswissenschaften
Goethe-Universität | Campus Westend
Norbert-Wollheim-Platz 1 | 60323 Frankfurt a. M.

FZHG.ORG